

Eigentliches Bildniß des Ehrwürdigen und Volgelehrten Herrn M. Jo-
annis Heinrici Fabri, von Weinsberg Württeberger lands. Pfarrers bey S.
Ulrich, und Senioris des Ministerij A. c. in Augspurg

Es. 30. 15.

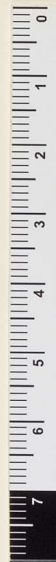
Dis-
cendum
est cum
patribus
sperare
non appa-
rentiacto.
culos defi-
gere in
calum.



Du
mußt mit
den Patri-
bus lernen
auff den
Wolcken
reiten.
Luth. in cas.
Genes.

Daß ist ein best Prophetisch wortt:
Wer still kan sein und hoffen fort,
Ob ihm gleich mögen fechten an,
Der Teuffl. und was nur böß sein kan,
Zur linken. und zur rechten hand,
Bevorab in dem Predig stand,
So steht doch solcher mann getrost
In Gottes Kraft, der ihn erlöset.
Ja württ im selben erst recht Starckh,
Solts auch schon gelten. biß in Sarcph.
Drauß sey nur Still und hoffe farrt!
Lass dörnen aller höllen Pfortt!

Wolf. Kilian sculp. et excut. A. 1670.



© Herzog Anton Ulrich-Museum Braunschweig

